

Wiesbaden, 09. Februar 2017

# Presseinformation

## **B 486: Ab April 2017 Deckenerneuerung im Bereich Langen / Dreieich-Offenthal**

Ab Anfang April bis voraussichtlich Mitte September 2017 wird die Decke der Bundesstraße B 486 zwischen Langen und Dreieich-Offenthal erneuert. Die Baumaßnahme ist zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit und Vermeidung von Folgeschäden notwendig. Die Decke der B 486 zeigt Mängel wie offene Nähte, Spurrinnenbildung und ausgeprägte Rissbildungen an Flickstellen sowie lokale Fahrbahndurchbrüche an den Rändern.

Im Zuge der Maßnahme werden von der vorhandenen Asphaltdeckenschicht 4 bis ca. 12 cm abgefräst, darauf folgt der Einbau von 8 cm Binderschicht und abschließend wird die neue 4 cm hohe Asphaltdeckenschicht aufgebracht. Außerdem werden die Nebenanlagen (z. B. Bankette) und die Straßenausstattung, wie bspw. Leitpfosten oder Schutzplanken, erneuert. Den Abschluss bilden die Markierungsarbeiten.

Durch die Deckenerneuerung wird der Gebrauchswert der Straße angehoben und außerdem der Lückenschluss und die Vereinheitlichung des Gesamtbildes des bereits Ende 2012 erneuerten Abschnitts - zwischen der Anschlussstelle zur A 661 und der Landesstraße L 3262 - hergestellt.

Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt.

Der erste Bauabschnitt findet von Anfang April bis Anfang / Mitte Mai 2017 unter Vollsperrung statt. Dabei wird die B 486 zunächst zwischen dem Abzweig zur Kreisstraße K 172 (Korberstädter Straße) und der Landesstraße L 3317 (Philippseicher Straße) gesperrt und danach zwischen dem Abzweig Südliche Ringstraße und Korberstädter Straße (K 172).

Der zweite Bauabschnitt auf der B 486, an dem von Anfang Juli bis voraussichtlich Mitte September 2017 gebaut wird, umfasst die Arbeiten auf der Ortsumgehung Langen zwischen dem Knotenpunkt mit der Kreisstraße K 168 und der Landesstraße L 3262 (Frankfurter Straße). Die Bautätigkeit auf diesem Teilstück ist in vier Abschnitte eingeteilt, in denen nacheinander gebaut wird.



Es wird zu Teil - und Vollsperrungen der B 486 kommen. Den Verkehrsteilnehmern stehen ausgeschilderte Umleitungsstrecken zur Verfügung:

Der Schwerlastverkehr wird während des ersten Bauabschnitts großräumig über die A 661 und die B 45 umgeleitet. Während des zweiten Bauabschnitts wird der Schwerlastverkehr über die A 5, A 3 und A 661 umgeleitet.

Für PKW werden Umleitungen über die B 44 und die L 3117 sowie die L 3001, B 459 und K 168 ausgewiesen. Für Krafträder und den Wirtschaftsverkehr stehen gesonderte Umleitungstrecken zur Verfügung. Den Verlauf der Umleitungstrecken entnehmen Sie den beigefügten Plänen.

Hessen Mobil wird die Öffentlichkeit im Rahmen von Pressemitteilungen während der Baumaßnahmen regelmäßig über den Stand der Arbeiten informieren, insbesondere im Hinblick auf die Zeiträume der einzelnen Bauabschnitte und die damit verbundenen Sperrungen / Umleitungstrecken.

Mehr Informationen zu Hessen Mobil unter [www.mobil.hessen.de](http://www.mobil.hessen.de) und [www.verkehrsservice.hessen.de](http://www.verkehrsservice.hessen.de)

\*\*\*\*\*

Pressekontakt

Suzanne Braake

Hessen Mobil  
Straßen- und Verkehrsmanagement  
- Büro des Regionalen Bevollmächtigten Rhein-Main -

Welfenstr. 3a  
65189 Wiesbaden  
Tel.: 0611-765-3708  
Fax: 0611-765-3900  
[suzanne.braake@mobil.hessen.de](mailto:suzanne.braake@mobil.hessen.de)